



Städt. Gem.Grundschule  
Am See 22  
47279 Duisburg  
Tel: 0203/283-7363  
Fax: 0203/283-7137

## Pädagogische, didaktische und methodische Aspekte zur Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht

### Grundsatz

*Plane den Unterricht so, dass er mit möglichst wenigen Änderungen sowohl im Präsenz-als auch im reinen Distanzunterricht umsetzbar ist.*

### Vorbereitung

- aktuelle Kontaktmöglichkeiten der Eltern besorgen (Telefonnummer, Adresse, E-Mail-Adresse)
- Information an die Eltern über die Gestaltung des Distanzlernens
- Technische Voraussetzungen der SuS zu Hause zu Beginn des Schuljahres mit Abfragebogen abfragen (Familien ohne Drucker sind berücksichtigt, Endgeräte zum Verleih, sobald diese vorliegen)
- die SuS erhalten einen eigenen IServ Zugang, sobald die Einwilligungserklärung vorliegt
- Mit den SuS wird die Benutzung von IServ im Rahmen der Computerstunde im Präsenzunterricht eingeübt und ggf. durch kleine "Probeaufgaben" im Wochenplan eingebunden

### Voraussetzungen

- Selbstreguliertes Arbeiten (methodische, inhaltsbezogene, soziale, personale Kompetenzen ausbilden)
- SuS kennen das selbstregulierte Lernen, da sie die Arbeit an Wochenplänen im Präsenzunterricht lernen. Sie können ihre Aufgaben selbst einteilen und organisieren.
- Neue Inhalte müssen den SuS vermittelt werden: z.B. durch Videokonferenzen, Erklärvideos, Erklär-Audios, Telefonate oder Erklärung für Eltern.
- Bereitstellung von gedruckten und/oder digitalen
- 

### Grundsatz

*(Digitale) Technik: So viel einfache Technik (Schulbücher und Übungshefte) wie möglich, so viel neue Technik wie nötig.*

Deutsch: Tinto Arbeitsordner/Arbeitsheft, Tinto Schülerbuch, Rechtschreibheft, individuelle Lernhefte

Mathematik: Mathe eins, zwei, drei Schülerbuch und Arbeitsheft, individuelle Lernhefte

*(Digitale) Technik und Pädagogik: So viel Empathie und Beziehungsarbeit wie möglich, so viele Tools und Apps wie nötig.*

Klare Kommunikation auf welchem Weg verpflichtende Aufgaben übermittelt werden  
( I Serv)  
Padlet ggf. als zusätzliches Informationsangebot

*Synchrone (Videokonferenz) und asynchrone Kommunikation (email, I Serv, Brief und Post, Videobotschaft): So viel asynchrone Kommunikation wie möglich, so viel synchrone wie nötig.*

Ermöglichung von Videokonferenzen (z.B. einmal pro Woche) mit Klassen oder Kleingruppen um allgemeine Anliegen/Fragen zu besprechen und zum Austausch  
Videokonferenzen ergänzend und nicht zu häufig (zusätzliche Belastung der Eltern, terminliche Bindung)

## Unterricht planen

Die verpflichtenden Unterrichtsstundenvolumina sind einzuhalten. Die individuelle Förderung und schulische Bildung soll durch eine geänderte Unterrichtsorganisation verwirklicht werden können (z.B. Projektarbeit, Portfolioarbeit, Wochenplanarbeit, Arbeitspläne)  
- Schwerpunkte im Jahrgang besprechen; Absprache über Umfang, Kompetenzerwartung, Ziele, Leistungsüberprüfung, Thema

## Analoge Lernmöglichkeiten

### Projektarbeit

Schüler/innen formulieren auf der Grundlage von Vorwissen oder Interesse Fragen gegenüber einem von der Lehrkraft vorgegebenen oder durch die Lernenden selbst gewählten Gegenstand, der in vielfältiger Weise bearbeitet werden kann (fächerübergreifend).

### Wochenplanarbeit

Leitlinie:

So viel Vertrauen und Freiheit wie möglich, so viel Kontrolle und Struktur wie nötig.

- Lerntagebuch
- Portfolioarbeit
- Geschichtenbuch
- Arbeitshefte

## Digitale Lernmöglichkeiten

- Ergänzung der Bereitstellung durch digitale Inhalte (z.B. Erklärvideos) über I Serv / Padlet
- Erklärvideos (Sofatutor, Videos der Verlage, YouTube)
- Videokonferenzen zur Kommunikation, Besprechung oder Erklärung

## **Apps und Co.**

Für das Lernen auf Distanz finden sich für Lernende ergänzende Apps, Videos, Sportübungen oder Hinweise auf unserer Homepage oder unter:

### Fächerübergreifende Lernportale

- Sofatutor- Alle Fächer mit Übungen, Tests und Support
- Anton- Deutsch, Mathe, Sachkunde, Musik, Englisch für die Klassen 1-4
- Antolin-Lese-Plattform
- Hamsterkiste- Lernmaterial, Unterrichtsmaterial, Onlineübungen
- Worksheet Go- interaktive Übungen zu ausgewählten Themen für das Tablet

## **Lerninhalte bereitstellen**

- Analoge Bereitstellung in Papierform, Abholung des Materials (Arbeitsblätter, Hefte) z.B. einmal wöchentlich in der Schule mit genauem Zeitfenster, im Notfall postalische Zustellung, "Elterngruppen"
- Digitale Bereitstellung des Wochenplans und analoger und digitaler Aufgaben (z.B. E-mail, Homepage, IServ, Padlet)
- Wenn vorhanden: vollständig digitale Bereitstellung (IServ)
- Unterricht durchführen

## **Aufrechterhaltung des Kontakts zwischen SuS und Lehrkraft**

- regelmäßige synchrone Kommunikation (z.B. Videokonferenz) und asynchrone Kommunikation (z.B. E-Mail, IServ, Brief und Post, Video- oder Audiobotschaft), soviel synchrone Kommunikation wie nötig, so viel asynchrone Kommunikation wie nötig
- regelmäßiger Austausch der Lehrkräfte mit den SuS und Eltern, um den Lernprozess zu begleiten
- Ziel: Vertrauensbasis, Beziehungsarbeit, Sicherheit und emotionale Festigung

## **Informationsweitergabe an die Eltern**

- regelmäßige Informationen an die Eltern über Neuigkeiten auf der Homepage oder IServ geben Eltern Transparenz und Sicherheit
- Elternbriefe über IServ

## **Beratung und Feedback**

Motivation wird u.a. durch wertschätzende Rückmeldung genährt. Daher ist es wichtig, dass die Arbeiten der Schüler/innen wahrgenommen werden und dass sie ein entsprechendes Feedback erhalten. Bei jungen Schüler/innen sind Möglichkeiten des Telefongesprächs oder

Audio-bzw. Videofeeds sinnvoll. Auch Anmerkungen über IServ (Feedback-oder Aufgabenmodul) sind sinnvoll. Es ist auch wichtig, Schüler/innen begleitend zu beraten.

- Elternsprechstunden per Telefon / Videokonferenz / E-Mail / Chat bei Problemen oder Schwierigkeiten
- SuS geben ihre Materialien bei den Lehrkräften beim Abholen der neuen Aufgaben ab oder digital über IServ / E-Mail
- Die Lehrkraft gibt den SuS zeitnah eine Rückmeldung über die Korrektur der Papierform oder digitalen Bearbeitung. Die Lehrkraft legt fest, wann die Materialien kontrolliert werden. Je nach Länge der Schließung können Aufgaben auch bei der Rückkehr zum Präsenzunterricht kontrolliert werden
- -zeitlich versetzt verschickte Lösungsblätter zur Selbstkontrolle
- Feedback kann auch per E-Mail, Brief, oder Telefon gegeben werden
- Lernaufgaben werden zeitnah von den Lehrkräften kontrolliert

## Leistungsüberprüfung

Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Klassenarbeiten und Prüfungen finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. Daneben sind weitere in den Unterrichtsvorgaben vorgesehene und für den Distanzunterricht geeignete Formen der Leistungsüberprüfung möglich. Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden also in der Regel in die Bewertung der sonstigen Leistungen im Unterricht einbezogen.

### analog

- Präsentation von Arbeitsergebnissen über Telefonate
- Projektarbeiten
- Lerntagebücher
- Portfolios
- Plakate
- Arbeitsblätter und Hefte

### digital

- Präsentation von Arbeitsergebnissen über Lernvideos
- im Rahmen von Videokonferenzen Kommunikationsprüfung
- Projektarbeiten
- Lerntagebücher
- Portfolios
- Schreibaufträge